

+43 1 531 20-0
 Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Walter Rosenkranz
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.847.225

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 113/J-NR/2024 betreffend Dirty Campaigning der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien gegen die FPÖ auf Steuerzahlerkosten, die die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen am 20. November 2024 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2 sowie 8:

- *War Ihr Ressort an der Publikation „Christlich verantwortlich wählen“ in irgendeiner Art und Weise beteiligt oder involviert?*
 - a. Wenn ja, hat Ihr Ressort besagte Publikation finanziert oder beauftragt?*
- *Welche Kosten entstanden für besagte Publikation?*
- *Erhielten die Herausgeber jemals Aufträge, Fördergelder oder dergleichen aus Ihrem Ressort (bitte um Auflistung)?*

Nein, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung war an der in Rede stehenden Publikation nicht beteiligt. Da das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung weder Auftraggeber der gegenständlichen Publikation ist, noch diese fördert bzw. finanziert, kann auch die Fragestellung bezüglich der entstandenen Kosten nicht beantwortet werden.

Zu Frage 3:

- *Welche finanziellen Zuwendungen in welcher Höhe erhält die Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien von Ihrem Ressort (bitte um Auflistung)?*

Die Universitäten (so auch die Universität Wien) erhalten für die Erfüllung ihrer Aufgaben ein Globalbudget des Bundes für jeweils drei Jahre, über das die Universitäten autonom im Rahmen der Gesetze und im Rahmen der dreijährigen Leistungsvereinbarung verfügen.

Die beschriebenen Vorgänge sind dem autonomen Handeln der Universität Wien zuzuordnen, direkte finanzielle Zuwendungen erhält die Katholisch-Theologische Fakultät nicht.

Zu Frage 4:

- *Erhielt die KTF jemals Fördergelder oder andere Zuwendungen aus Ihrem Ressort (bitte um Auflistung)?*

Soweit unter Berücksichtigung des zehnjährigen Skartierungszeitraums den verfügbaren Unterlagen entnommen werden kann, wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung bzw. von seinen Vorgängerministerien in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung an die „Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien“ im Jahr 2013 für die Publikation „Anerkennung in religiösen Bildungsprozessen. Interdisziplinäre Perspektiven – Festschrift für Martin Jäggle“ eine Förderung in Höhe von EUR 2.100,- ausbezahlt.

Zu Frage 5:

- *Welche finanziellen Zuwendungen und/oder Förderungen erhält der Fachbereich Sozialethik der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien aus Ihrem Ressort?*

Zum Stichtag des Einlangens der Anfrage wurde der genannte Fachbereich durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung weder gefördert, noch liegt ein entsprechendes Förderansuchen vor.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Welche finanziellen Zuwendungen in welcher Höhe erhält die Katholische Sozialakademie von Ihrem Ressort (bitte um Auflistung)?*
- *Erhielt die Katholische Sozialakademie jemals Fördergelder oder andere Zuwendungen aus Ihrem Ressort (bitte um Auflistung)?*

Soweit unter Berücksichtigung des zehnjährigen Skartierungszeitraums den verfügbaren Unterlagen entnommen werden kann, wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung bzw. von seinen Vorgängerministerien in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung an die genannte „Katholische Sozialakademie“ im Jahr 2017 für das Symposium „Menschengerecht wirtschaften“ eine Förderung in Höhe von EUR 3.000,- ausbezahlt.

Zu Frage 9:

- *Erhielt Frau Judith Kohlenberger in der laufenden GP Aufträge oder Förderungen aus Ihrem Ressort?*
 - a. *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Leistung? (Bitte um Auflistung)*

Die Abfragen und Auswertungen in den zentral verfügbaren Systemen bezüglich möglicher Förderungen oder Zahlungen an die genannte Person ergaben für den angefragten Zeitraum keine Ergebnisse. Ferner sind keine Beauftragungen an die Genannte durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung evident.

Zu den Fragen 10 und 11:

- *Erhielten Mitarbeiter der KSOE in der laufenden GP Aufträge oder Förderungen aus Ihrem Ressort?*
 - a. *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Leistung? (Bitte um Auflistung)*
- *Erhielten Kooperationspartner der KSOE in der laufenden GP Aufträge oder Förderungen aus Ihrem Ressort?*
 - a. *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Leistung? (Bitte um Auflistung)*

Die Ermittlung von Beschäftigungsverhältnissen zu Einrichtungen außerhalb meines Verantwortungsbereichs oder von Kooperationspartnern zu derartigen Einrichtungen stellt keinen Gegenstand meiner Vollziehung dar. Aus diesem Grund können diese beiden Fragen nicht beantwortet werden.

Zu Frage 12:

- *Erhielten die Organisation SOS-Mitmensch bzw. der SOS-Mitmensch-Funktionär Alexander Pollak in der aktuellen GP Aufträge oder Förderungen bzw. Zuwendungen aus Ihrem Ressort?*
 - a. *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Leistung? (Bitte um Auflistung)*

Vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurden im angefragten Zeitraum weder Zahlungen an die genannte Einrichtung und die genannte Person getätigt, noch erfolgten Beauftragungen an diese.

Zu Frage 13:

- *Findet die Katholische Kirche betreffend, etwa bezüglich Förderungen katholischer Organisationen, ein Austausch mit der offiziellen Vertretung, der Österreichischen Bischofskonferenz, statt?*
 - a. *Wenn ja, wie ist diese Zusammenarbeit konkret ausgestaltet?*
 - b. *Wenn ja, Werden [sic!] dabei auch beidseitig Inhalte und Förderansuchen besprochen?*

Nein.

Wien, 20. Jänner 2025

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

